

Informationen der Arbeitsgemeinschaft Knochentumoren e. V.



Bericht AGKT Frühjahr/Sommer 2020

Wie so viele andere Veranstaltungen auch musste die traditionsgemäß im Frühjahr stattfindende 95. Arbeitstagung der AG Knochentumoren, die für den 27./28. März 2020 in Ulm geplant war, wegen der Corona-Pandemie leider ausfallen. Sie soll, falls es die dann bestehenden Umstände möglich erscheinen lassen, auf den Herbst verschoben und ebenfalls in Ulm am 16./17. Oktober 2020 nachgeholt werden. Von den Räumlichkeiten her sollte dies unter Beachtung der empfohlenen Sicherheitsmaßnahmen – Stand Juli 2020 – problemlos möglich sein. Sicherlich werden

Modifikationen erforderlich werden, die der Abhaltung der Tagung aber voraussichtlich nicht im Wege stehen.

Um zu illustrieren, dass auf den Sitzungen der AGKT nicht nur primäre Knochentumoren, sondern ebenfalls tumorähnliche Läsionen ihren Platz finden, wird nachfolgend wegen seiner klinisch-diagnostischen Besonderheiten der Fall einer systemischen Enthesitis bei Lithium-induzierter Psoriasis (AGKT-Fallnr. 1114) vorgestellt, der an der 94. Herbsttagung 2019 in München ausführlich diskutiert wurde.

Zwischenzeitlich konnte die AG Knochentumoren mit einzelnen Fachgesellschaften, die eine thematisch verwandte Ausrichtung haben, Kooperationsvereinbarungen eingehen, um so eine bessere Vernetzung der an der Knochentumorforschung, -diagnostik und -behandlung Interessierten zu erreichen. Hierzu gehören die Deutsche Gesellschaft für Muskuloskelettale Radiologie (DGMSR) und die Deutsche Gesellschaft für Pathologie (DGP).